

# Moser Beistelltisch 120

Die Entwürfe von Werner Max Moser waren – trotz der Nähe zu den bekannten Bauhausmodellen – immer geprägt vom schweizerischen Gedanken des praktischen Möbels. Entweder verstellbar, speziell stapelbar oder mehrfach nutzbar. So auch das kleine Beistelltischchen Modell 120 aus dem Jahre 1931. Durch das Aneinanderstellen von 2 Tischen wird aus dem auskragenden Einzelstück ein in sich geschlossenes Staumöbel – auch diese Mehrfachverwendung ist typisch für die damalige Schweizer Haltung.

**E** SEIT 1904  
SCHWEIZER  
MÖBELHERSTELLER



# Standardausführung

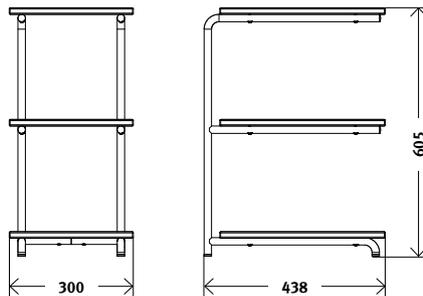
<b>Grösse</b>	30 x 44 x 61 cm (B x T x H)
<b>Stahlrohrgestell</b>	glanzverchromt oder pulverbeschichtet schwarz RAL 9005
<b>Tablare</b>	mit 3 Tablaren aus Linoleum Desktop
<b>Farbe</b>	4023 schwarz
<b>Kanten</b>	Amerikanischer Nussbaum massiv, geölt
<b>Gleiter</b>	Kunststoffgleiter schwarz
<b>Designer</b>	Werner Max Moser, 1931



## Eigenschaften

- 1 Tablar schwarz 4023, Kante amerikanischer Nussbaum massiv geölt
- 2 Variante als Büchergestell, schwarz pulverbeschichtet

## Vermassungen



**Embru-Werke AG**  
Rapperswilerstrasse 33  
CH-8630 Rüti ZH

+41 55 251 11 11  
klassiker@embru.ch  
www.embru.ch

**Embru-Werke AG**  
Route de Grandcour 74  
CH-1530 Payerne VD

+41 26 662 49 15  
info@embru.ch  
www.embru.ch

**embru**  
möbel ein leben lang